

Germany-Duisburg: Container cranes

OJ S 134/2020 14/07/2020

Contract notice – utilities

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Hafen Duisburg-Rheinhausen GmbH

Postal address: Alte Ruhrorter Str. 42-52

Town: Duisburg

NUTS code: DEA12 Duisburg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 47119

Country: Germany

Contact person: Duisburger Hafen Aktiengesellschaft, Abt. Einkauf

E-mail: Joerg.Schmahl@duisport.de

Telephone: +49 203/8034134

Internet address(es):

Main address: www.duisport.de

Address of the buyer profile: www.duisport.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E51444298>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E51444298>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.6. Main activity

Port-related activities

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Umschlaggerät logport VI

II.1.2. Main CPV code

42414140 Container cranes

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Der anzubietende Leistungsumfang umfasst die Auslegung, Herstellung, Lieferung, Aufstellung und Inbetriebnahme eines elektrohydraulischen Umschlaggerätes auf

Schienenportal für den Umschlag von Containern bis 45 ft Größe (von/auf Schiff und Lkw) auf dem geplanten Terminal Logport VI in Duisburg-Walsum. Darüber hinaus die Sachverständigenabnahme mit Probelastung einschließlich Prüfgewichten sowie die Schulung und Einweisung des Bedien- und Wartungspersonals.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA12 Duisburg, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Duisburg-Walsum, Rheinkai des logport VI Areal

II.2.4. Description of the procurement

Die Hafen Duisburg-Rheinhausen GmbH (Auftraggeber) plant auf dem direkt am Rheinufer gelegenen logport VI Areal in Duisburg-Walsum (ehem. Betriebsgelände der Papierfabrik Walsum) den Bau eines trimodalen KVTerminals. Das Terminal wird über räumlich getrennte Module für den Bahn- und Schiffsumschlag verfügen. Im Bahnmodul soll der Umschlag per Reachstacker abgewickelt werden. Der wasserseitige Containerumschlag soll hingegen durch das hier ausgeschriebene elektrohydraulische Umschlaggerät abgewickelt werden.

Das Umschlaggerät muss den kontinuierlichen Umschlag von 20 ft, 30 ft, 40 ft und 45 ft — Containern mit einem maximalen Gewicht unter Spreader von 41 Tonnen ermöglichen. Es muss für ein Umschlagvolumen von ca. 40 000 Ladungseinheiten pro Jahr und eine Betriebsdauer von rd. 25 Jahren ausgelegt sein.

Das Umschlaggerät wird auf einer direkt am Rhein gelegenen Kranbahn aufgestellt und im Freien betrieben. Die Auslage ab Kaikante muss für 17,50 m Schiffsbreite mit 41 t Containerlast ausgelegt werden. Die Auslagetiefe muss bis 11,00 m unter Schienenoberkante mit 41 t Containerlast reichen. Die Kranbahn wird bauseits erstellt und vsl. im Juli 2021 zur Verfügung stehen. Bei der Auslegung des Umschlaggerätes sind insbesondere die maximale Belastbarkeit der alten Kaianlagen, die schwankenden Wasserstände des Rheins sowie der Lärmschutz zu beachten. Die konkreten Vorgaben sind in den Vergabeunterlagen enthalten. Aus Platzgründen werden unter dem Schienenportal des Umschlaggerätes 2 Fahrspuren für LKW angeordnet. Dabei ist das Schienenportal geometrisch so auszulegen, dass jederzeit die Nutzung der beiden Fahrspuren unter dem Portal möglich ist.

Die Mängelhaftung (Gewährleistung) muss mindestens 24 Monate für alle gelieferten Teile, ausgenommen Verschleißteile oder 4 000 Betriebsstunden betragen, je nachdem was zuerst eintrifft.

Kaufmännische und/oder technische Nebenangebote sind eingeschränkt zugelassen.

Kaufmännische Nebenangebot können nur abweichende Fälligkeiten der Kaufpreiszahlung oder Skonti vorsehen. Bei technischen Nebenangeboten muss im Angebot dargelegt werden, dass die Anforderungen des Umschlagbetriebes erfüllt werden und keine Nachteile bei Qualität, Lebensdauer und Betriebskosten entstehen. Ein Anspruch auf Wertung von Nebenangeboten besteht nicht.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 12

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: yes

Identification of the project: Eine Förderung im Rahmen des CEF-T-2019-MAP-General call for proposals ist unter der Referenz 2019-DETM-0085-W beantragt.

II.2.14. Additional information

Nach Anmeldung bei der Vergabestelle kann der Aufstellungsort des Umschlaggerätes in Duisburg-Walsum selbständig und auf eigenes Risiko besichtigt werden. Eine befestigte Zufahrt und die Kranbahn werden vsl. erst ab Juli 2021 zur Verfügung stehen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Eigenerklärung zur Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes. Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, ist diese nach Aufforderung durch die Vergabe stelle durch den Nachweis der Gewerbeanmeldung, der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle zu ersetzen.

Die Erklärungen müssen in deutscher Sprache verfasst oder ggf. von einem amtlich anerkannten Übersetzer übersetzt, aktuell sein und noch den gegenwärtigen Tatsachen entsprechen.

Eignungsnachweise durch Präqualifizierungsverfahren oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) werden zugelassen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

a) Eigenerklärung über den jährlichen allgemeinen Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre. Der durchschnittliche Jahresumsatz muss mindestens das Doppelte des Netto-Angebotspreises betragen. Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, kann die AG verlangen, diese durch eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen zu ersetzen.

b) Angabe, dass über das Vermögen des Bewerbers kein Insolvenzverfahren eröffnet, kein Insolvenzantrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde.

c) Angabe, dass sich der Bewerber nicht in Liquidation befindet.

- d) Erklärung, dass keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt.
 - e) Erklärung, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurden.
 - f) Erklärung, dass der Bewerber seine Mitarbeiter bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat.
 - g) Die Berufshaftpflichtversicherung muss eine Deckungssumme von mindestens 3 Mio. EUR für Personen-, Sach- und Vermögensschäden enthalten.
- Eignungsnachweise durch VHB Formblatt 124 oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) werden zugelassen.
- Minimum level(s) of standards possibly required:
- Die vorstehend unter a) bis g) geforderten Angaben stellen zugleich die Mindestanforderung dar.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Die Bieter müssen für den angebotenen Gerätetyp 2 Referenzen über einen Einsatz im kontinuierlichen Containerumschlag in einem Hafenbetrieb oder einer vergleichbaren Einsatzumgebung nachweisen. Die Referenzgeräte müssen fertiggestellt sein und sich beim Betreiber bereits im Regelbetrieb befinden.

Da der Auftraggeber über keine eigenen betrieblichen Erfahrungen mit elektrisch-hydraulischen Umschlaggeräten für Container verfügt, stellt die Prüfung der Referenzen den Schwerpunkt der formalen Angebotsprüfung dar. Die Vergabestelle behält sich vor, mit den Betreibern der Referenzgeräte in Kontakt zu treten und die Geräte zu besichtigen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindestens eine der Referenzen muss im Gebiet der Europäischen Union liegen.

III.1.6. Deposits and guarantees required

Sicherheitsleistung gem. § 18 VOL/B in Höhe von 10 % der Bruttoauftragssumme für die Vertragserfüllung und 5 % der Bruttoauftragssumme zur Absicherung der Mängelansprüche nach Abnahme.

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Zahlung 100 % nach erfolgreicher Abnahme. Abweichende Zahlungsbedingungen können in kfm. Nebenangeboten angeboten werden. Etwaige Vorauszahlungen der Auftraggeberin müssen in diesem Fall durch Vorauszahlungsbürgschaft abgesichert werden.

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Bietergemeinschaften müssen eine gesamtschuldnerische Haftung jedes Mitgliedes der Bietergemeinschaft sicherstellen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Siehe Vergabeunterlagen. Vertragsgrundlage werden die VOL/B sowie die besonderen Vertragsbedingungen (BVB) und die zusätzlichen Vertragsbedingungen des Auftraggebers zur VOL/B (ZVB) sowie die Besonderen Vertragsbedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 10/08/2020 Local time: 15:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 09/10/2020

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 10/08/2020 Local time: 15:00

Place:

Duisburg

Information about authorised persons and opening procedure: Bieter sind bei der Öffnung der elektronischen Angebote nicht zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Kommunikation bitte ausschließlich über die Bieterkommunikation innerhalb des eVergabesystems subreportELVIS.

Bei Fragen zur Bedienung der Plattform wenden Sie sich gerne an Herrn Stefan Ehl, Tel. 0221 /98578-58 oder per E-Mail via:

stefan.ehl@subreport.de Es wird darauf hingewiesen, dass allein der Inhalt der vorliegenden europaweiten Veröffentlichung im Supplement zum Amtsblatt der EU maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig, verändert oder mit weiteren Angaben wiedergegeben wird.

Für die Erstellung von Angeboten wird keine Vergütung gezahlt. Ein Anspruch auf Beauftragung besteht nicht. Ein Anspruch auf Wertung von Nebenangeboten besteht nicht. Bis zum Ablauf der Angebotsfrist behält sich die Vergabestelle die jederzeitige und entschädigungslose Aufhebung des Vergabeverfahrens ohne Angabe von Gründen vor. Nach Ablauf der Angebotsfrist behält sich die Vergabestelle die entschädigungslose Aufhebung des Vergabeverfahrens für den Fall vor, dass die Baugenehmigung für das KV-Terminal logport VI nicht erteilt ist oder kein Zuwendungsbescheid über die beantragten CEF Mittel vorliegt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland
Postal address: Zeughausstraße 2-10
Town: Köln
Postal code: 50667
Country: Germany
E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telephone: +49 2211473045
Fax: +49 2211472889
Internet address: www.brd.nrw.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen(GWB)). Die o. a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Rheinland
Postal address: Zeughausstraße 2-10
Town: Köln
Postal code: 50667
Country: Germany
E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telephone: +49 2211473045
Fax: +49 2211472889
Internet address: www.brd.nrw.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

09/07/2020